

Mountainbike-Rundstrecke Amorbach Am1

Die abwechslungsreiche Mountainbike-Strecke verbindet Amorbach, Schneeberg und Kirchzell. Drei knackige Berge werden erklommen, waldreiche Strecken und stille Bachtäler befahre

Wegbeschreibung: Start der 30 km langen und knapp 800 Höhenmeter umfassenden, abschnittsweise technisch anspruchsvollen Rundstrecke, die überwiegend aus wunderschönen Singletrails besteht, ist am Bahnhof der Odenwaldstadt Amorbach. Zunächst fahren wir auf Asphalt in Richtung Weilbach, dann steil bergan den Gotthardsweg hinauf. Am Ende des Gotthardsweges geht die Strecke über in einen schönen Trail - der Höhenlinie entlang - bis es dann in schmalen Serpentinien zur Gotthardsruine hinauf steigt. Der schweißtreibende Anstieg wird mit einer traumhaften Rundumsicht belohnt. Kurz und steil geht es hinab auf den Gotthardssattel, um dann über einen Forstweg wellig bis zum Einstieg in den Albertsanlagen-Trail zu gelangen. In wechselnden, teilweise engen Serpentinien und Spitzkehren führt der Trail mal steil, mal flacher und mit einigen Absätzen hinunter zur Albertsanlage. Nach 2/3 des Weges muss die Neudorfer Straße überquert werden. Der weitere Verlauf folgt

zunächst über Schotter, dann über Asphalt, dem Radweg nach Schneeberg. An der alten Schule vorbei fahren wir über Felder auf Schotter zu einem Uphill über einen Wiesenweg steil hinauf, um schließlich auf einen Forstweg zu treffen. Diesem folgen wir stetig bergan, bis der Abzweig zur Bopphütte erreicht wird. An dieser vorbei geht es hinein in den Bopphütten-Trail. Achtung: Auch hier muss nach ca. 2/3 eine Straße gequert werden. Am Fuß des Trails treffen wir an der Pulvermühle auf den Radweg nach Kirchzell. Diesem folgend geht es bis ans Ortsende von Kirchzell. Hier führt der Weg nun länger teils sanft ansteigend, teils steiler den Talgraben bergauf bis zum Neidhof. Nun folgen wir einer Rückegasse bis zur B47, um diese am „Zwei-Bild“ Parkplatz zu queren. Auf Schotter geht es leicht wellig zum Einstieg des „legendären“ Russenpfades. Diesen folgen wir im oberen Teil in engen Kehren, im unteren Teil flowig und zügig mit unterschiedlichen Untergründen bergab. An dessen En ...



Aufstieg 871 hm

Abstieg 871 hm

↔ 30,7 km

↑ 153-493 m

🕒 03:30 h

Schwierigkeit ●●●●○

